



Gemeindeinfo 2021

Postwurfsendung an sämtliche Haushalte in 85419 Mauern

Informationen aus dem Rathaus – Dezember 2021

Telefon: 08764/89-0 Fax: 08764/89-11

V.i.S.d.P.: Georg Krojer 1. Bürgermeister der Gemeinde Mauern, Schloßplatz 2, 85419 Mauern



Foto: Thomas Holzner

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

rückblickend war das Jahr 2021 ein außergewöhnliches Jahr. Wieder hat die Corona-Pandemie unser Leben in allen Bereichen mehr oder weniger beeinträchtigt. Die Einschränkungen und Maßnahmen verlangen einiges von uns ab, aber jetzt heißt es auch vorwärts zu blicken, den Mut nicht zu verlieren und mit Geduld und Zuversicht weiter gegen das Virus zu kämpfen. Mit Hoffnung, Achtsamkeit und neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen werden wir es schaffen. Ein kleiner Wink dazu ist, dass die Gesellschaft für deutsche Sprache sich heuer für das Wort „Wellenbrecher“ entschieden hat. Wellenbrecher, die normalerweise zum Schutz für die Küste und für die Schiffe gedacht sind, symbolisieren aber auch in ihrer Bedeutung die Coronamaßnahmen, die zum Schutz der Bevölkerung in dieser schweren Pandemie angewendet werden. Wie auch immer, seien wir zuversichtlich und lasst uns hoffen auf Besseres!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, feiern wir ein friedvolles, freudiges und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr 2022 wünsche ich Ihnen einen guten Start, Gesundheit, viel Erfolg und alles Gute.

Mit den besten Weihnachtsgrüßen

Georg Krojer, Erster Bürgermeister

Schnelltestzentrum Mauern:

Das Testzentrum ist seit 11. Dezember unter neuer Führung wieder geöffnet. Die BRK-Bereitschaft Moosburg hat sich bereit erklärt das Schnelltestzentrum in Mauern weiter zu betreiben. Es befindet sich, wie zuvor im Erdgeschoss des Alten Rathauses, Hauptstr.2. Viele Helfer signalisierten Unterstützung und arbeiten im Testzentrum mit. Die Buchung der Termine erfolgt über meintest.brk.de Die Öffnungszeiten sind derzeit: dienstags und donnerstags von 17:00 - 20:00 Uhr und am Samstag von 10:00 - 14:00 Uhr. Personen, die keinen Zugang zu einem Computer haben, können sich vor Ort anmelden und testen lassen. Es dürfen sich nur symptomfreie Personen anmelden. Ein großer Dank geht an die ehrenamtlichen Helfer und an das BRK (Bayerisches Rotes Kreuz) Moosburg.



Foto: Katharina Baumeister

Fertigstellung Birkenstraße:

Mit dem Ausbau der Birkenstraße sind wir nun vor dem Winter fertig geworden. Im Zuge des Straßenausbaus wurde das Kanalnetz teilweise erneuert und Teile des Wasserleitungsnetzes verlegt. Die Straßenbeleuchtung stellten wir auf LED um. Außerdem wurden Leerrohre für einen künftigen Glasfaserausbau eingebaut. Die Erneuerung der Verbindungstreppe von der Birkenstraße zur Eichenstraße erfolgt im nächsten Frühjahr. Für die kompletten Arbeiten fielen Kosten in Höhe von ca. 450.000 € an. Ich bedanke mich bei den Anliegern für das große Verständnis und für ihre Geduld während der Bauphase. Es war nicht immer leicht! Herzlichen Dank!

Straßenausbau Rauheimer Wollersdorf:

Die Zufahrtsstraße zum Anwesen Rauheimer in Wollersdorf erhielt eine neue Spritzdecke. Der Bauhof machte die Vorbereitungsarbeiten und

die Firma Babic brachte den 3-4 Zentimeter dicken, dreischichtigen Asphaltkleber auf. Der Ausbau der Gemeindestraße war notwendig, da die Zufahrt für Entsorgungsfahrzeuge und Rettungsdienste nicht mehr sichergestellt war.

Zukunftsperspektive Mauern 2030

Der Entwicklungsplan „Zukunftsperspektive 2030“ wurde fortgeführt und kürzlich im Gemeinderat und in der Bürgerversammlung vorgestellt. Demnächst finden öffentliche Veranstaltungen dazu statt. Hierbei hat die Bevölkerung Gelegenheit, sich mit Anregungen und Ideen an der Ausarbeitung des Entwicklungsplans zu beteiligen. Diese Ergebnisse beinhalten dann die Grundlage für die Fortschreibung des Flächennutzungsplans.

Kommunaler Wohnungsbau:



Zimmerermeister Thomas Bauer, Bürgermeister Georg Krojer und Architekt Kai Grömer
Foto: Maria Scharlach

Der Rohbau ist fertig, der Dachstuhl errichtet und so feierte man kürzlich das Richtfest auf der Baustelle. In einer kleinen Feierstunde sprach Zimmerermeister Thomas Bauer traditionell den Richtspruch. Wir freuen uns, dass die Baustelle so gut im Zeitplan liegt und demnächst wird sich ein Arbeitskreis mit dem Aufgaben-Portfolio der Vermietung beschäftigen. Im Frühjahr werden dann den interessierten Bürgern die Formalitäten vorgestellt. Außerdem wurden drei weitere Gewerke (Putzarbeiten, Trockenbau- und Estricharbeiten) mit einer Auftragssumme von insgesamt 306.600 € brutto vergeben. Des Weiteren war man sich im Gremium einig, die Dachfläche des Kommunalen Wohnungsbaus an die Bürger Energie Genossenschaft -Freisinger Land eG zu vermieten um dort eine PV-Anlage zu installieren. Die PV-Anlage (100kWp) soll als Mieterstromanlage errichtet werden, so dass die Mie-

ter den vor Ort erzeugten Strom für den Eigenbedarf nutzen können. Neben der Einspeisung ins öffentliche Netz darf der Überschuss auch der Belieferung von Dritten vor Ort dienen. Für den Erwerb von Geschäftsanteilen wenden Sie sich bitte an die BEG Freisinger Land eG.

Bebauungsplan: „Betreutes Wohnen“:

Auf einer Teilfläche zwischen der Freisinger Bank und der westlichen Bebauung ist geplant, eine Tagespflege mit betreutem Wohnen zu errichten. Die Lage und auch das Gelände weisen mehrere Vorteile (ÖPNV-Anbindung, keine Steigung, ortsnah, usw.) für ein solches Bauvorhaben auf. Mit einem Projektentwickler wird derzeit ein Durchführungs- und Erschließungsvertrag erarbeitet. Aufgrund der Planungshoheit der Gemeinde können die Belange der Gemeindebürger (Ergebnisse der Seniorbefragung 2016) mit einfließen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die erforderlichen Verfahrensschritte zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Betreutes Wohnen Mauern“ durchzuführen.

Hochwasserschutz Wurzelgraben:

Für dieses Projekt haben wir sage und schreibe fast 6 Jahre gebraucht. Im Laufe des Genehmigungsprozesses hat sich die Richtlinie „RZWas“ (Richtlinie für Förderfähigkeit von Rückhaltebecken) mehrmals geändert, was zur Konsequenz hatte, dass immer wieder neue Anpassungen erforderlich waren. Die Arbeiten für das Dammbauwerk laufen auf Hochtouren und werden in diesem Jahr noch abgeschlossen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 800.000 € und die Förderung beträgt 50 % der förderfähigen Kosten.

Haus für Kinder - Wurzelzwerge:

Die Containeranlage, die auf dem AWO-Gelände steht, wird künftig von der Gemeinde Mauern als kleiner schmucker Kindergarten betrieben. Die Betreuung der Kinder erfolgt in einer altersgemischten Gruppe. Die Einstellungsgespräche sind so gut wie abgeschlossen und das Konzept wird zusammen mit Kindergartenreferentin Johanna Vogl erarbeitet. Der Kindergarten mit der Namensgebung „Wurzelzwerge“ soll dann im zeitigen Frühjahr in Betrieb gehen. Wir hoffen, dass sich dadurch die

Betreuungsproblematik der Mauerner Kinder ein wenig beruhigt. Die Containeranlage ist als Interimslösung gedacht, bis der 3. Kindergarten (die Planungen laufen bereits) in Mauern fertiggestellt ist.

Umgestaltung Freianlagen – Altes Rathaus:

Für die Freiflächengestaltung des ehemaligen Rathauses erhielt das Büro „Zwischenräume“ aus München den Auftrag eine Mehrfachbeauftragung durchzuführen. Drei ausgewählte Landschaftsarchitekturbüros stellten am 08.11.21 ihre Planungen dem Auswahlgremium aus Fach- und Sachpreisrichtern vor. In einem umfangreichen Auswahlprozess empfahl das Gremium einstimmig die Arbeit des Büros „Toponauten“ weiter zu verfolgen. Am 16.12.21 vergab der Gemeinderat den Auftrag für die Umgestaltung des Ortskernes um das ehemalige Rathaus an die Landschaftsarchitektur GmbH Toponauten aus Freising.



Umriss der Planungen

Foto: Toponauten

Verbreiterung des Gehweges:

Für die Verbreiterung des Gehwegs entlang der Friedhofsmauer erhielten wir vom staatlichen Bauamt eine positive Rückmeldung. Es müssen noch Vereinbarungen bezüglich des Grunderwerbes mit dem staatlichen Bauamt getroffen werden. Diese Bauausführung ist ein ISEK-Planungsziel und somit eine förderungsfähige Maßnahme.

Kanalkataster – 3. Abschnitt:

Zwei Kanalbefahrungen fanden 2017 und 2020 statt. Für die dritte und letzte Befahrung erhielt die Firma Krüger aus Kirchberg für brutto 59.801 € den Zuschlag. Die Auswertung aller Befahrungen ist die Grundlage für die Erstellung eines qualifizierten Kanalkatasters, dass mit dem Sonderförderprogramm „Kanalkataster Teil 2“ mit 1 € pro laufenden Meter gefördert wird.

Finanzen der Gemeinde:

Die Haupteinnahmequellen der Gemeinde sind die Grundsteuer A mit 48.813 €, die Grundsteuer B mit 246.571 €, die Gewerbesteuer mit 800.684 € und die Einkommenssteuer mit 2.133.035 € sowie die Schlüsselzuweisung des Landes mit 807.286 €. Die größten Ausgaben sind die Kreisumlage mit 1.529.003 €, die VG-Umlage mit 464.609 €, die Gewerbesteuer-Umlage mit 63.574 € sowie die Schulbeiträge mit 113.112 €. Der Schuldenstand belief sich am Jahresanfang auf 1.774.410,36 € und wird sich bis zum 31.12.21 auf 3.858.509,27 € erhöhen. Im Schuldenstand sind ca. 2,5 Mill € für das Projekt „Kommunales Wohnen“ enthalten. Bis zum 31.12.21 ist eine Tilgung von 223.000 € vorgesehen. Der Kassenbestand betrug am Tag der Bürgerversammlung 2.957.315, 12 €. Erfreulich ist, dass bereits die erste Zuschussrate in Höhe von 1.072.400 € für den kommunalen Wohnungsbau eingegangen ist. Für 2022 ist eine weitere Rate in gleicher Höhe zu erwarten.

Zahlen aus dem Standesamt:

Derzeit leben in der Gemeinde Mauern 3133 Personen. 336 Mitbürger kommen aus 39 verschiedenen Staaten. Zwölf Eheschließungen wurden vollzogen, es gab 39 Geburten und 25 Sterbefälle. In den Asylunterkünften sind 50 Asylbewerber aus 9 Staaten untergebracht. Ein herzlicher Dank geht an die Ehrenamtlichen des Helferkreises für ihr großes Engagement.

Grundschule Mauern:

Den Zuwendungsbescheid von 50.000 € erhielt die Gemeinde für die Herstellung eines Glasfaseranschlusses an der Grundschule Mauern. Der Auftrag wurde bereits an die Telekom Deutschland vergeben. Die Gesamtinvestition beträgt 72.873 €. So verbleiben Eigenmittel in Höhe von 22.873 € bei der Gemeinde. Zum Schutz für unsere Kinder und Lehrer wurden in allen Klassenzimmern und Lehrerzimmern CO₂-Sensorgeräte und Desinfektionsspender aufgestellt. Da alle Klassenzimmer außenliegend sind und somit durch das Öffnen der Fenster eine gute Durchlüftung gewährleistet ist, hatte man sich gegen den Kauf von Luftreinigungsgeräten entschieden.

An unserer Grundschule werden derzeit 165 Kinder beschult. Alle Klassen laufen zweizügig und haben eine Klassenstärke von 18-22 Kinder. Ein herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit und für die große Leistung, in diesen Zeiten, geht an die Schulleitung Claudia Glatter mit ihrem Kollegenteam.

Betreuungsangebote:

Der Waldkindergarten „Waldtrolle“ wurde am 23.10.21 mit einer kleinen Feier sowie einem Tag der offenen Tür eingeweiht. Am 05.11.21 war ein Beitrag über den Waldkindergarten im BR in der Sendung „Unser Land“ zu sehen. Im Kinderhaus St. Johannes gehen 50 Kinder in den Kindergarten und 21 Kinder in die Krippe. In der Sonnenburg werden im Kindergarten 50 Kinder, 12 Kinder in der Krippe und 21 Kinder im Hort betreut. Hier ist das außerordentliche Engagement der Leitungen beider Kinderhäuser, Sabine Huber (St. Johannes) und Peggy Werth (Sonnenburg) mit ihren Teams lobend zu erwähnen. Ihnen gebührt größte Anerkennung. Vielen Dank!

Im Bürgerhaus ist ein Schnupperkindergarten und zwei Krabbelgruppen für Kinder bis 2 Jahren untergebracht. Die Treffen sind jeweils am Donnerstagnachmittag und Freitagvormittag. Eine Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahren startet aktuell am Mittwochnachmittag. Ein Dank geht an unsere Gemeinderätin und Kindergartenreferentin Johanna Vogl und ihren Helfern.

Ein weiteres Angebot ist die Mittagsbetreuung für Schulkinder an der Grundschule. Vier Betreuerinnen kümmern sich von Montag bis Freitag ab 11:20 Uhr in verschiedenen Betreuungszeiten um 48 Kinder. Herzlichen Dank!

Mobile Elternbegleitung:

Die Mobile Elternbegleitung kommt mit dem Infomobil "ELMO" seit Oktober auch in die Gemeinde Mauern. Die Termine sind dienstags den 25.01, 22.02, und 05.04.2022 jeweils von 9:30-11:30 Uhr an der Grundschule Mauern. Ziel der Elternbegleitung ist es, den Familien Wege und Möglichkeiten aufzuzeigen, Kontakte zu vermitteln und Hilfestellung zu leisten, um den Kindern einen für sie optimalen Bildungsweg zu eröffnen. Denn je früher Kinder positive Erfahrungen mit Bildung machen, um-

so motivierter und erfolgreicher können sie ihren Weg durch Kindergarten und Schule gehen. Das macht sie stark für die Zukunft. Die erfahrene Elternbegleiterin und Sozialpädagogin Veronika Unterreithmeier freut sich über jeden, der sie im Infomobil besucht. Termine können auch telefonisch unter 0160- 899 26 43 vereinbart werden.

Beratungsangebote 2022:

Die Beratungen zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht mit Frau Schönwetter, Beraterin der Hospitzgruppe Freising e.V., sowie die Beratungen für pflegende Angehörige mit Frau Zutz, AWO Moosburg, Fachstelle für pflegende Angehörige, werden im neuen Jahr weiter fortgesetzt. Die Termine finden Sie in der Tagespresse sowie auf der Homepage. Für Rückfragen und für Fragen und Anliegen „Rund um's Älterwerden“ steht Christine Lutz wie immer gerne zur Verfügung: VG Mauern, Telefon 08764/8948.

Bürgermedaille 2020:



Willi Baumgartner mit Ehefrau Hanni und Bürgermeister Georg Krojer
Foto: Katharina Baumeister

In einer kleinen Feierstunde erhielt Willi Baumgartner im Sommer aus den Händen von Bürgermeister Georg Krojer die Bürgermedaille 2020. Willi Baumgartner hat sich zeitlebens maßgeblich für die Belange der Krieger- und Soldatenkameradschaft eingesetzt. Seit vielen Jahren kümmert er sich hingebungsvoll um die Pflege des Kriegerdenkmals. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank!

Auszeichnungen und Dankurkunden:

Die Gemeinderäte Hans Igl, Hans Bauer und der ehemalige Gemeinderat Alexander Schneeweis erhielten im Namen des Innenministeri-

ums Auszeichnungen für ihre 18-jährige Tätigkeit im Gemeinderat und für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung. Herzliche Gratulation!

Ebenfalls erhielten die ehemaligen Gemeinderäte Alexander Schneeweis (18 Jahre), Lorenz Hagl (12 Jahre), Josef Deliano (6 Jahre) und Christian Freiberger (6 Jahre) Dankurkunden für ihr tatkräftiges Wirken im Mauerner Gemeinderat.



Foto: Katharina Baumeister

Bericht der Jugendarbeit 2021:

Auch dieses Jahr stand die Jugendarbeit wieder vor einigen Herausforderungen, für die jedoch stets gute und kreative Lösungen gefunden werden konnten. Die seit dem Vorjahr entstandenen To-Go-Ferienprogramme erfreuten sich im Laufe des Jahres immer größerer Beliebtheit. So konnten in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien insgesamt 182 Pakete an Mauerner Jugendliche verteilt werden. Besonders gut kamen dieses Jahr auch die in den Oster- und Pfingstferien angebotenen Geocachingtouren an. Auch der örtliche Jugendtreff fand in den Monaten Januar bis Mai online statt, wobei das Programm stark variierte. Besondere Highlights waren z.B. ein Online-Escape-Game und die monatlichen gemeindeübergreifenden Spieleabende. Im Juni war es endlich so weit, und es durften wieder Veranstaltungen in Person stattfinden. Der Jugendtreff wechselte zwischen Offenen Treffs und besonderen Aktionen wie z.B. Apfelrosen backen, EM-Spiele anschauen oder das Halloweenessen, bei welchem Gruselburger zubereitet wurden. Ein besonderer Höhepunkt des Jahres sind stets die Sommerferienspiele, in denen die örtlichen Vereine wieder tatkräftig mithalfen, um unseren Jugendlichen einen schönen Sommer zu bieten. Besonders beliebt waren dieses Jahr der Tag der Feuerwehr, das

Schnupperschießen der Schützen sowie das gemeindeübergreifende Zeltlager, welches dieses Jahr jedoch leider ohne Übernachtung stattfand. Pünktlich zu den Sommerferien wurde erstmalig ein Online-Anmeldesystem eingeführt. Eine weitere Besonderheit dieses Jahr war auch die Tatsache, dass die Kosten der Ferienangebote gänzlich von der Gemeinde getragen wurden, nachdem die Jugendlichen über die Corona-Zeit hinweg schon genug Sorgen hatten. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Helfer*innen, Vereinen und bei der Gemeinde bedanken, welche sich trotz der sich während der Ferien mehrfach ändernden Hygienemaßnahmen stets dazu bereit erklärten, ihre Angebote umzuplanen, umzustrukturieren, extra Termine anzubieten, bzw. extra Öffnungszeiten für das Testzentrum zu organisieren. Im Herbst hatten die Jugendlichen erneut die Möglichkeit, an einem Bewerbungsworkshop teilzunehmen, bevor Ende November wieder auf Online-Angebote umgestiegen werden musste. Ein Angebot, welches das ganze Jahr sehr beliebt ist, ist der Dirtpark Mauern. Das Team der baubegeisterten Jugendlichen war dieses Jahr wieder besonders fleißig und verarbeitete viel neue Erde, um die Bahn um neue Elemente für Anfänger*innen und Fortgeschrittene zu erweitern. Der selbstverwaltete Jugendtreff sucht nach interessierten Jugendlichen im Alter von 15 bis 18 Jahren, die sich gerne engagieren möchten, um wieder regelmäßige Öffnungszeiten anbieten zu können. Bei Interesse könnt ihr euch gerne bei der Jugendpflegerin Lena melden (0151/25354077). Auch für das kommende Jahr sind bereits einige Ferienangebote und Projekte, unter anderem auch eine Jugendfahrt, in Planung.



Fotoworkshop im Schlossgarten

Foto: Lena Landenberger

Veranstaltungskalender:

Der Veranstaltungskalender 2022 der Gemeinde Mauern sowie der Entsorgungskalender für Rest-/Biomüll und gelben Sack sind am Wertstoffhof erhältlich.

Streu- und Räumpflicht:

Wie jedes Jahr zur kalten Jahreszeit ist auf Folgendes dringend zu achten: Gemäß der Verordnung müssen die Gehwege im Winter entlang der Grundstücke an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee befreit werden. Die Gehwege sind bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten, abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen. Bei besonderer Glättegefahr ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Maßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es erforderlich ist. Wir bitten die Bürger bei Schneefall keine Autos an den Straßen zu parken, da sonst der Räumdienst blockiert wird. Die komplette Verordnung ist auf der Homepage der Gemeinde Mauern nachzulesen.

Fahnenweihe Landjugend Mauern 2022:

Die Vorbereitungen zur Fahnenweihe der Landjugend Mauern im Juni (vom 09.06-12.06) laufen auf Hochtouren. Die Gemeinde bezuschusste die neue Fahne mit 5.000 €. Wir freuen uns auf das Fest.

Worte zum Jahresabschluss:

Im Gemeinderat und auch in der Verwaltung steht das Wohl der Bürgerinnen und Bürger immer an oberster Stelle. Mit großem Engagement versuchen wir das Richtige zu tun und pragmatische Lösungen zu finden. Ich bedanke mich recht herzlich für die couragierte und aktive Mitarbeit des Gemeinderates und die stets verlässliche und gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung. Vergelt's Gott sage ich allen Vereinen, Vereinsvorsitzenden, Ehrenamtlichen und Helfern. Euer Beitrag ist für unser Gemeindeleben und für die Dorfgemeinschaft sehr wichtig. Besten Dank und alles Gute den Mitarbeitern im Bau- und Wertstoffhof, dem Reinigungspersonal und dem Hausmeister.

Skript: Georg Krojer, Maria Scharlach